

PRESSEMITTEILUNG #169 – 28. Mai 2020

Thomas Rother und Kirsten Eickhoff-Weber:

Unsere Landwirte stehen unter enormen Druck

Zur heutigen (28.05.2020) Protestaktion der Landwirte in Lübeck erklären der Lübecker SPD-Abgeordnete, Thomas Rother und die agrarpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Kirsten Eickhoff-Weber:

„Die Landwirte müssen mit immer höheren Erwartungen zurechtkommen: Sie sollen Lebensmittel zu möglichst günstigen Preisen produzieren, gleichzeitig sollen sie auch für Klimaschutz und Artenvielfalt sorgen. Ein „Weiter so“ kann es nicht geben, darüber sind sich mittlerweile alle einig.

Die Produktion von Lebensmitteln ist für uns mehr als nur ein Wirtschaftszweig. Landwirtschaft gehört zu Schleswig-Holstein. Sie hat jahrhundertlang die Identität der ländlichen Räume geprägt und die Leistung der LandwirtInnen verdient unseren Respekt.

Notwendig ist eine Landwirtschaft, die nicht nur hochwertige Lebensmittel erzeugt, sondern gleichzeitig mehr Rücksicht nimmt auf Umwelt, Biodiversität und Tierwohl. Der Schutz und die Nutzung der natürlichen Lebensräume müssen zusammengeführt werden. Gleichzeitig muss die landwirtschaftliche Produktion den Landwirten ein auskömmliches Einkommen bieten. Das ist auch ein Beitrag zum Erhalt lebendiger ländlicher Räume.

Die notwendigen Veränderungen müssen gemeinsam mit der Landwirtschaft auf den Weg gebracht werden. Unsere LandwirtInnen müssen für ihre Leistungen für Klima- und Umweltschutz ausreichend gefördert und unterstützt werden. Wir wollen die Landwirte in Schleswig-Holstein damit nicht alleine lassen. Deshalb hat die SPD ein umfangreiches Konzept hierfür erstellt.“

Hier geht's zum „Positionspapier Landwirtschaft“ der SPD-Fraktion:

<https://www.spd-fraktion-sh.de/wp-content/uploads/sites/479/2020/01/Positionspapier-Kirsten-Eickhoff-Weber-Landwirtschaft.pdf>